Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 17 (1910)

Heft: 30

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Hädagogil klätter.

Pereinigung des "Howeizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 29. Juli 1910.

Nr. 30

17. Jahrgang.

# Redaktionskommission:

58. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Jug, Prafibent; die So. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyber, histirch und Paul Diebolder, Ricenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gogau (St. Gallen, und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einstebeln.
Ginsendungen find an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Insend-Austräge aber an Ho. Haasenstein & Bogier in Luzern.

## Abonnement:

Ericheint wöchsutlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortozulage. Bestellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Einstebeln.

Inhalt: Bur Straßburger Lehrertagung. — Ein freie's Wort über die Churer-Pädagogik. — Uchtung! — 1. schweiz. kath. Kongreß für Schule und Erzichung. — Gründung des kathol.s pädagogischen Weltverbandes. — Generalversammlung des Bereins kath. Lehrer und Schuls manner ber Schweiz. — Batagogische Chronit. — Beitschriftenschau. — Brieftaften. — Inserate.

# Bur Straftburger Tehrertagung.

Manches Auffällige wäre noch von Straßburg zu berichten, so die außerordentliche Betonung bes nationalen Standpunktes, die übergroße Bartheit in der für Elfaß-Lothringen brennenden Gehaltsfrage. Aber uns fommt es auf die Ginigung aller Lehrer an.

Als Kingle des Dramas bringt die "Bad. Zig." eine Reihe von Prefftimmen. Sie zeigen, wie die Strafburger Berfammlung von ben verschiedenen Barteien beurteilt wird.

Die im Deutschen Lehrerverein organisierten katholischen Lehrer sind fich bewußt, daß sie es sich und ber Zukunft ber staatlichen Schule schuldig sind, ihre eigene Sache mit eigenen Sanben zu führen. Man nennt bie Lehrer bes. halb liberal, antiflerifal, ja man wirft sie mit Sozialbemokraten, wenn nicht gar mit Anarchiften in einen Topf! Unsere Stellung zum politischen Rlerifalismus ift erzeugt burch bie barte Notwendigfeit ber Tatfachen - uns trennt vom fleritalen Lager die ganze grundlegende Auffaffung von der Schule, ihren Aufgaben, ihrer Stellung, ihrer Ginfügung ins Staatsganze."

(Strafburger Poft.)